Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt

Das Beste für Sie und Ihren Betrieb ist natürlich, wenn Sie gesund bleiben und alle Arbeiten problemlos ausführen können. Doch oft reicht eine kleine Unachtsamkeit – und schon ist ein Arbeitsunfall passiert. Dann ist Ihre Zusatzversicherung für Sie da.

Beispiele zur Minderung der Erwerbsfähigkeit

MdE 20 %	MdE 25 %	Anerkannte Berufskrankheiten
Instabiler Wirbelkörperbruch mit Bandscheibenbeteiligung	Versteifung des oberen und unteren Sprunggelenks in Funktionsstellung	Lärmschwerhörigkeit wird überwiegend mit einer MdE von 20 % bis 30 % bewertet
Speichenbruch mit erheblicher Achsenabknickung und Einschränkung der Handgelenksbewegung um insgesamt 80 Grad	Bandscheibenvorfall bis zur Feststellung der Rente auf unbestimmte Zeit	Hauterkrankungen werden überwiegend mit einer MdE von 20 % bis 25 % bewertet
Versteifung des oberen Sprunggelenks im Winkel von 90 bis 110 Grad zum Unterschenkel	Verlust eines Auges	Atemwegserkrankungen werden überwiegend mit einer MdE von 20 % bis 25 % bewertet, selten mit 30 % und nur ausnahmsweise höher
Amputation des Daumens im Grundgelenk	Rippenbrüche und Prellungen im Brustbereich mit bleibender Lungenfunktionsstörung (MdE 20 % bis 25 %)	

BESCHÜTZEN IST UNSERE LEIDENSCHAFT.

Weil ihm der Schutz der Menschen am Herzen lag, gründete König Max I. vor mehr als 200 Jahren eine Versicherung. Seitdem stehen wir ein Leben lang verlässlich an der Seite unserer Kunden und sorgen für die persönliche Absicherung und Vorsorge unter dem blauen Schirm. Und sind als bayerischer Versicherer wie kein anderer mit der Region verbunden.

An erster Stelle steht immer das Wohlergehen unserer Kunden. Ihre Wünsche und Bedürfnisse sind unser wichtigstes Anliegen.

Dass sich die Menschen bei uns bestens aufgehoben fühlen, sieht man an unserem Erfolg: Wir sind Marktführer in Bayern und der Pfalz und erfreuen uns seit Jahren stetigen Wachstums.

Weitere Informationen unter vkb.de

VERSICHERUNGSKAMMER BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Die Unfall-Zusatzversicherung.

Optimal für Land- und Forstwirte

Wir sind für Sie da.

326121; 10/20

Finanzgruppe

Die Leistungen der Berufsgenossenschaft

Sie als Land- oder Forstwirt/in, Ihr/e Ehegatte/in und Ihre mitarbeitenden Familienangehörigen sind über die land- und forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft gegen die Folgen von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten versichert. Doch die Leistungen werden immer mehr gekürzt.

TÜV SAARLAND GUT (2,2) Kundenurteil 01/2020 tuev-saar.de/SC43940 Service tested

ZWEI BEISPIELE

Spätere Rentenzahlung
Früher erhielten Sie als Betroffener bereits ab 20 Prozent Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) eine Verletztenrente. Zum 1.1. 2008 wurde die Grenze für den Erhalt einer Verletztenrente jedoch auf 30 Prozent MdE angehoben.

Eigene Zuzahlung
Brauchen Sie nach einem Arbeitsunfall die Unterstützung einer Betriebs- oder Haushaltshilfe, müssen Sie 10 Euro je Einsatztag aus der eigenen Tasche bezahlen.

Schließen Sie Ihre Versorgungslücken. Wir haben den Schlüssel dazu.

Mit der privaten Unfall-Zusatzversicherung – optimal für Land- und Forstwirte – gleichen Sie die Kürzungen der Berufsgenossenschaft aus. Wir bieten Ihnen hervorragende Leistungen zum günstigen Preis:

- Bis zu 25.000 Euro* ab 20 Prozent Erwerbsminderung
- 10 Euro je Einsatztag für eine Betriebs- oder Haushaltshilfe

Für nur 68,90 Euro pro Person und Jahr!

* altersabhängige Kapitalleistung:
bis zum vollendeten 50. Lebensjahr 25.000 Euro,
bis zum vollendeten 65. Lebensjahr 15.000 Euro,
ab dem vollendeten 66. Lebensjahr 10.000 Euro.